

Samstag, 19. April 2025 (Beginn 20:00 Uhr)

Ehnert vs. Ehnert „ZWEIKAMPFHASEN“

In ihrer Zwei-Personen-Komödie erzählen die Ehnerts von sich selbst; wie sie sich Hals über Kopf ineinander verliebten, sich nach nur einer Woche das Ja-Wort gaben und schließlich dort landeten, wo alle Ehepaare irgendwann landen – im wenig glamourösen Beziehungsalltag mit seinen absurden Kämpfen und hochdramatischen Diskussionen, die von außen betrachtet immer so lächerlich wirken.



Die Ehnerts gelten auf deutschsprachigen Bühnen mittlerweile als die Beziehungskampfexperten, die stets zerstritten sind, aber einander trotzdem nicht aufgeben können und alles tun, um ihre Liebe zu retten.

„Zweikampfhasen“ ist aber nicht allein eine hochsympathische Paarkomödie, denn die Ehnerts spielen zugleich all die Menschen, die ihnen bei ihrem Kampf um die Rettung ihrer Ehe begegnen: Therapeuten, Seelsorger, Freunde und Ex-Partner. Das alles ist nicht nur rasant und unterhaltsam, sondern auch beeindruckend gespielt und gespickt mit Fakten über den Ursprung der Ehe und ihre Funktion in verschiedenen Zeiten und Gesellschaften.

„Zweikampfhasen“ ist also die sehr persönliche Liebesbeichte zweier Schauspieler, sowie darstellerischer Hochleistungssport und ein Schnell-Studium zum Thema Ehe. Ein pointenreicher Theaterabend, der die Augen öffnet – und die Herzen. Mehr geht nicht!

„Es sind Szenen einer Ehe, wortgewaltig, ungemein dicht arrangiert, wuchtig und manchmal verblüffend. Bisweilen erinnern die verbale Leichtfüßigkeit, die Schärfe, der Biss und die ausgefeilten Wortspiele an die Screwball-Klassiker aus Hollywoods goldener Epoche. Dieses rasante, intelligente und hoch energetische Beziehungskabarett mit Echtheitszertifikat ist einzigartig auf deutschen Bühnen.“ (Bonner General-Anzeige)

„Endstation Ehehölle. Das Comedy-Schauspiel ist so vergnüglich wie vielschichtig. Messerscharfe Dialoge und verbale Kinnhaken. ‚Zweikampfhasen‘ ist ein turbulenter, klasse Eheclinch, der es in sich hat.“ (Berliner Morgenpost)

„Sie werden es lieben, wie die zwei sich hassen!“ (Rhein-Neckar-Zeitung)

Karten: tägl. 11:00 – 19:00 Uhr unter 555 6 555 6 // www.almahoppe.de